

Die informative Zeitschrift des Österreichischen Astrologenverbandes

Astrologische Schätze im Schloss Eggenberg

Eine wissbegierige Gruppe von Astrologinnen und Astrologen sowie Astrologie- und Kunst-Interessierten traf am 26. April 2024 vor dem Schloss Eggenberg in Graz zusammen, um mit einer versierten und fachkundigen Kunstvermittlerin die Besonderheiten des Schlosses zu entdecken.

Dieses Barockschloss, das heute zum Weltkulturerbe der UNESCO gehört, wurde ab 1621 von Hans Ulrich von Eggenberg errichtet, der von Kaiser Ferdinand II. ob seiner Verdienste in den Rang eines Reichsfürsten erhoben wurde.

Es war die Zeit des Dreißigjährigen Krieges, und der Bauherr wollte der Epoche von Chaos und Auflösung im damaligen Europa mit seinem Schloss seine Vorstellung eines geordneten Universums als Allegorie einer perfekten Welt entgegensetzen. Daher wurde es nach mathematischen und astronomischen Kriterien erbaut, als Ausdruck einer kosmischen Ordnung und Schönheit.

Fortsetzung auf Seite 2



INHALT

- | | |
|--|---|
| <p>07 Die Wahrheit liegt zwischen den Zeichen
Vortrag von Torsten Wernecke</p> <p>13 Auflistung der Horoskop-Daten
aus dem Vortrag von Torsten Wernecke</p> <p>14 Spiegelpunkte und Spiegelpunkt-Aspekte im Horoskop
Exklusiver Vortrag von Peter Fraiss, MSc</p> <p>20 Vorankündigung der Generalversammlung
Unter anderem Neuwahl des oeav Vorstands</p> | <p>21 Tipps für die Sommerlektüre</p> <p>21 DAV-Kongress 2024
vom 20. - 22. September in Bad Kissingen</p> <p>22 Wer bin ich?
Astrologisches Rätsel von Sigrid Farber</p> <p>23 Jupiter Quadrat Saturn
Planeten im Dialog</p> <p>25 Veranstaltungsprogramm -
September - Dezember 2024</p> |
|--|---|

Wie viele „Idealstaaten“ liegt Eggenberg auf einer „Insel“, angedeutet durch den umlaufenden Graben rund um das Gebäude (siehe **Ansicht von Eggenberg** auf Seite 5). Dieser war nie mit Wasser gefüllt, sondern trennt es nur von der übrigen Welt und markiert es so als Ort des Rückzugs in eine „ideale Welt“. Nicht von ungefähr wird die Brücke über den Graben von den römischen Göttern Mars und Minerva flankiert, welche Krieg und Weisheit und darüber hinaus die Vorbilder des Fürsten symbolisieren.

Zahlenharmonik - Werte der Zeitrechnung

Außerdem ist das Schloss einer strengen Zahlenharmonik unterworfen, die nicht nur die architektonischen Proportionen bestimmt, sondern auch die Werte der Zeitrechnung aufzeigt. Das Schloss besitzt **365 Außenfenster** (eines für jeden Tag des Jahres), jedes Stockwerk enthält **31 Räume** (für die maximale Tagesanzahl eines Monats).

Wenn man die drei Räume an der Mittelachse – Planetensaal, Kapelle und heutige Schlosskirche – subtrahiert, erhält man 30, 29 oder 28 Tage, also die möglichen Variationen der Monatstage. Für die 24 Stunden des Tages gibt es die **24 Prunkräume**, **12 auf jeder Seite** der Symmetrieachse, wie eine **Tag- und eine Nachtseite**.

Diese 24 Räume haben zusammen **52 Fenster und ebenso viele Türen** für die Wochen des Jahres. Ergänzt man diese durch die 8 Fenster des Planetensaals, erhält man die 60 - dies entspricht der Sekunden und Minuten. **Im Planetensaal** kommen noch die **7 Wochentage** und die **12 Monate** hinzu, **symbolisiert durch die 7 alten Planeten** und die **12 Tierkreiszeichen**.

Die astrologischen Elemente im Schloss Eggenberg **spiegeln die damalige Faszination für kosmische Zusammenhänge und die Verbindung zwischen den Himmelskörpern** und dem menschlichen Schicksal **wider**. Diese finden sich nicht nur in der Architektur, sondern auch in den Kunstwerken, Wandmalereien und Dekorationen des Schlosses. **Neben der Astrologie** ist das Schloss Eggenberg **auch reich an astronomischen Darstellungen und Symbolen**, die das wissenschaftliche Verständnis des Universums zur Zeit seiner Errichtung reflektieren.

Die Beletage von Schloss Eggenberg hat ihr ursprüngliches Erscheinungsbild bis heute nahezu unverändert erhalten. Der Zyklus von 24 Prunkräumen mit originaler Ausstattung des 17. und 18. Jahrhunderts gehört zu den bedeutendsten Ensembles historischer Innenräume, die Österreich besitzt. Selten hat sich eine Raumausstattung von vergleichbarer künstlerischer Qualität so vollständig und so ungestört erhalten.



Planetensaal (©: UMJ/P. Gradischnig) -

weitere eindrucksvolle Bilder: www.welterbe-eggenberg.at

Ihr **Mittelpunkt ist der glanzvolle Planetensaal**, der 1685 fertig gestellt wurde und ursprünglich als Eingangsraum zu den fürstlichen Appartements diente, der von allen betreten werden konnte.

Seinen Namen verdankt er dem Gemäldezyklus des Hofmalers Hans Adam Weissenkircher, der sämtliche Tierkreiszeichen und die sieben damals bekannten Planeten allegorisch dargestellt hat.

Wir finden hier eine **kunstvolle Darstellung des** damals bekannten **Universums**, in dem die Himmelskörper in einer präzisen Anordnung präsentiert werden. **In den 4 Ecken** des Saales befinden sich die **Symbole der 4 Elemente** sowie einzelne **Fixsternkonstellationen**.

Sonne, Mond und Planeten sind **prominent platziert** und **von den 12 Tierkreiszeichen umgeben**, die den Lauf der Gestirne durch die verschiedenen Jahreszeiten zeigen. Die 12 Tierkreiszeichen repräsentieren aber nicht nur die Monate des Jahres, sondern auch die Persönlichkeitsmerkmale und das Schicksal der Menschen, die unter ihrem Einfluss geboren werden.

Das **Herzstück des Planetensaals** ist zweifellos das beeindruckende **Deckenfresko**, das den gesamten Raum überspannt. Jedes Element des Deckenfreskos ist mit tiefgreifender astrologischer Symbolik versehen. Diese astrologische Interpretation des Universums spiegelt die Vorstellung wider, dass die kosmischen Kräfte das Leben auf der Erde maßgeblich beeinflussen.



Deckenfresko (©: UMJ/Paul Schuster
www.welterbe-eggenberg.at)

Die Malerei ist ein **Meisterwerk der Barockkunst**. Sie verbindet religiöse, philosophische und wissenschaftliche Motive auf harmonische Weise. Neben der astrologischen Bedeutung beeindruckt das **Deckenfresko** auch durch seine ästhetische Raffinesse und Detailgenauigkeit. **Die lebendigen Farben**, die feinen Linien und die illusionistische Darstellung **erzeugen eine optische Täuschung**, die den Betrachter in die Weiten des Himmels zu entführen scheint. Jedes Element wurde mit größter Sorgfalt gestaltet, um eine harmonische und ausgewogene Komposition zu schaffen, die den gesamten Raum mit ihrer Pracht erfüllt.

Die Verwendung astrologischer Symbole und Motive

in Architektur, Malerei und Dekoration hebt die Bedeutung hervor, die der Astrologie in der Barockzeit beigemessen wurde. Es war eine Zeit, in der der Glaube an die kosmische Ordnung und die Einflüsse der Gestirne auf das menschliche Leben weit verbreitet war. Durch die Integration astrologischer Elemente in das Schloss wollte die Eggenberger Familie nicht nur ihre soziale Stellung und ihren kulturellen Reichtum unterstreichen, sondern auch eine Verbindung zwischen der irdischen Welt und dem Universum herstellen. Zugleich vereinen Gemälde und Ausstattung künstlerische Brillanz mit wissenschaftlicher Genauigkeit und spiritueller Symbolik.

In den weiteren Prunkräumen verbinden sich mythologische Szenen, antike, biblische und neuzeitliche Historien mit Allegorien und Veduten zu einem einzigartigen barocken Bildkosmos. Diese Elemente spiegeln oft die kulturellen und intellektuellen Strömungen der Zeit wider und wurden verwendet,



Galeriezimmer – Raum 1, Schloss Eggenberg
(© UMJ/P. Gradischnigg, www.welterbe-eggenberg.at)

um die Macht, den Status und die Interessen der Eggenberger Familie zu betonen. Besonders hervorgehoben wurden die auf antiken Wurzeln beruhenden Tugenden eines Herrschers, wie Gottesfurcht und Gerechtigkeit, aber auch Großzügigkeit und Freigebigkeit.

So sind die Gemälde der biblischen Figuren König Salomon sowie des Helden Josua und der beherzten Judith zu verstehen, aber auch die Römer Romulus, Cincinnatus oder Horatius Cocles.

Mit dem Aussterben der fürstlichen Familie im Mannesstamm verlor Eggenberg zu Beginn des 18. Jahrhunderts seine Funktion als Residenzschloss. Die Erbin Maria Eleonora Eggenberg vermählte sich in dritter Ehe mit Leopold Graf Herberstein und ließ moderate Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen durchführen.

Einige Prunkräume behielten ihren offiziellen Charakter, andere - wie der Planetensaal - wurden in Festräume umgewandelt. So erhielten die Räume ihre heutige Meublage und Innendekoration im Stil des Rokoko, wo dem Vergnügen der Vorzug vor herrschaftlichen Idealtugenden gegeben wurde. Es entstanden daher ein Spielzimmer, ein Jagdzimmer, ein Gartenzimmer sowie Chinesische und Japanische Kabinette mit entsprechenden Ausstattungen.

Die letzten Bewohner

Da die letzten Besitzer, das schlesische Grafengeschlecht der Herberstein, nach der Rokoko-Ausstattung das Schloss kaum noch bewohnten, konnten die Möbel, Tapeten und Gemälde zu 80% im Original erhalten werden. Aus Kostengründen wurden im 20. Jahrhundert keine Elektrizität und moderne Heizungen in der Beletage eingerichtet, was sich aus heutiger Sicht als Glücksfall erwies, da auf diese Weise das „Licht des Barock“ erhalten wurde. Die Inszenierung mit ca. 600 Wachskerzen, die raffiniert durch Spiegel, Glas und vergoldete Ornamente reflektiert wurden, zielten darauf ab, den Luxus (lux = Licht) des Hochadels zur Schau zu stellen.



Schlosskirche „Maria Schnee“
www.welterbe-eggenberg.at

Die größte bauliche Veränderung in der Rokoko-Zeit war der Einbau der Schlosskirche „Maria Schnee“ (Santa Maria della Neve), auf die wir durch ein Fenster einen Blick werfen durften.

1939 ging das Schloss und der Park Eggenberg in den Besitz des Landes Steiermark über.

Zu Beginn des Krieges beherbergte der erste Stock Unterrichtsklassen der Reichsmusikschule, während die Prunkräume für Konzerte genutzt wurden. Bewegliche Teile der Einrichtung waren rechtzeitig verlagert worden und konnten so gerettet werden.

Wenn von Zeit zu Zeit Teile der Prunkräume (seien es Sesselbezüge, Tapeten, Stuckteile oder Fensterrahmen) restauriert werden müssen, dann wird seitens des Denkmal-Amtes größter Wert darauf gelegt, dass die verwendeten Materialien auf traditionelle Weise hergestellt

und sorgfältig ersetzt werden.

Wenn auch das Schloss im 2. Weltkrieg glücklicherweise von Bombentreffern und Gefechten verschont blieb, so nutzten die sowjetischen Besatzer es nach dem Krieg als Lager, wodurch ca. 20% der Original-einrichtung Schaden nahm oder verloren ging.

Im Jahr 1953 wurde Schloss Eggenberg der Öffentlichkeit als Jagd- und Barockmuseum zugänglich gemacht und bietet heute als Universalmuseum Joanneum die Alte Galerie, das Münzkabinett und das Archäologiemuseum.

Seit 2010 zählt Eggenberg zum UNESCO-Weltkulturerbe.

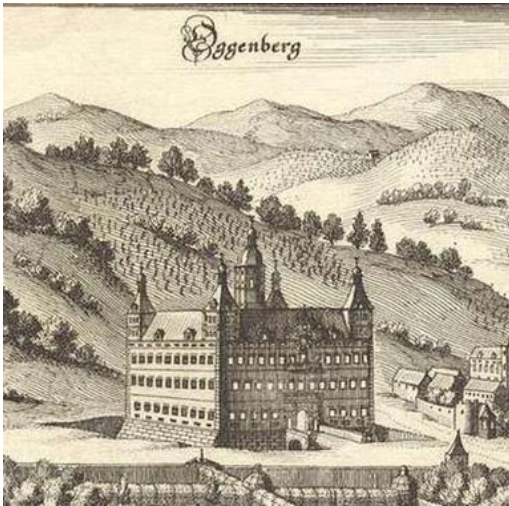


Foto: I. Schiessler



Foto: I. Schiessler

Der Schloss-Garten



M. Merians Ansicht von Eggenberg (1654)
zeigt noch den eingefriedeten Garten vor der Erweiterung ab 1665 (www.welterbe-eggenberg.at)

Seit seiner Entstehung im frühen 17. Jahrhundert hat der Eggenberger Garten viele Veränderungen erlebt und den jeweiligen Zeitgeschmack reflektiert. Vom barocken Formalgarten der Fürsten Eggenberg, der das Schloss mit reichen Broderie-Parterres und Heckenkarrees umgeben hat, sind nur noch wenige Spuren erhalten. Das Schloss liegt heute in einem weitläufigen Landschaftspark aus der Zeit der Romantik, der mit seinem wertvollen Baumbestand zu den kostbarsten Gartendenkmalen des Landes zählt.

Im Laufe der Geschichte des Schlosses wurde der Garten immer als gleichbedeutend mit dem Haus und dessen Ausstattung betrachtet. Jede Generation gestaltete den Park nach ihren Vorstellungen und der neuesten Mode der Zeit um.

Im Jahr 1993 wurde in Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt eine Parkpflege in Auftrag gegeben, dessen Ziel die Erhaltung und Rekonstruktion des Gartens als Kulturdenkmal der Romantik ist. Und mit der Rekonstruktion des Rosenhügels im Winter 2007/2008 hat die historische Gartenanlage ihren ehemaligen Höhepunkt wieder zurückerhalten.



Der Planetengarten

ist ein einzigartiger Teil des Schlosses Eggenberg. Es handelt sich um einen



barocken Garten, der nach dem Prinzip des "Makrokosmos und Mikrokosmos" gestaltet ist, was bedeutet, dass er die Struktur des Universums im Kleinen nachbildet. Jeder Bereich des Gartens repräsentiert einen bestimmten Planeten des Sonnensystems, wobei die Wege und Pflanzen entsprechend angeordnet sind.



Alle 3 Fotos: H. Hausmann

Die Gestaltung des Schlosses und seines Gartens folgt den Prinzipien der Astrologie, die darauf abzielen, eine harmonische Verbindung zwischen den kosmischen Kräften und der irdischen Umgebung herzustellen. Durch die Berücksichtigung astrologischer Einflüsse bei der Planung und Gestaltung des Schlosses zeigten die Erbauer nicht nur ihr ästhetisches Können, sondern auch ihre tiefgreifende spirituelle und philosophische Auseinandersetzung mit den Kräften des Universums.



Alle 3 Fotos:
I. Schiessler



Begeistert von den vielen überwältigenden Eindrücken reiste die Gruppe ab. Und alle waren sich einig: **Schloss Eggenberg hat viele astrologische Schätze und ist wirklich eine Reise wert!**



Text formuliert von *Sigrid Farber*, gestützt auf: Barbara Kaiser/Paul Schuster „Schloss Eggenberg, Architektur und Ausstattung“, BesucherInnenführer, Bd. 2, Graz 2023.

Fotos/Hersteller des Bildmaterials: Universalmuseum Joanneum GmbH

Bildrechte: www.welterbe-eggenberg.at

Quellennachweis: Schloss Eggenberg & Alte Galerie/Universalmuseum Joanneum GmbH

Weitere Fotos von *Helene Hausmann* und *Ingeborg Schiessler* • **Layout:** *Ingeborg Schiessler*

Die Wahrheit liegt zwischen den Zeichen!

In dem Vortrag, den Torsten Wernecke für den **oeav** in Wien und Graz hielt, versuchte er, bei den Zuhörenden Interesse für seine These zu wecken, dass bei Planeten am Ende oder ganz am Anfang eines Zeichens auch das benachbarte Zeichen mitgedeutet werden sollte.

Da er selbst die Sonne im letzten Waage-Grad stehen hat und sich teilweise auch „skorpionisch“ empfindet, wurde sein Forschergeist angeregt, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen.

Zur Untermauerung seiner These brachte er auch nicht-astrologische Beispiele für Grenzfälle:

Wie etwa einen türkisch-stämmigen Deutschen, der in Deutschland als Türke gilt, in der Türkei jedoch als Deutscher. Wohin gehört er wirklich? In ein Land, in beide?

Oder auch die Kinder eines österreichisch-ungarischen Paares, die sich fließend in beiden Sprachen verständigen können. Wohin gehören sie?

Die Stärke dieser Menschen liegt wohl darin, Verbindungen / Aktivitäten / Handel zwischen beiden Ländern zu schaffen.

Weitere Beispiele bezogen sich auf die Bosphorus-Brücke, die Europa mit Asien verbindet, sowie auf nicht-binäre Menschen, die sich weder als Mann noch als Frau fühlen.

Könnten die Planeten nicht eine ähnliche Verbindung schaffen?

Zumal die Planeten ja nicht von einer Sekunde zur anderen das Zeichen wechseln, sondern eine gewisse Zeit brauchen, um eine Tierkreisgrenze zu passieren, und während des Übergangs überlappen sich die beiden Zeichen.

Hierzu zeigte Torsten Wernecke eine **astronomische Tabelle der scheinbaren Planetengrößen und deren Berechnung**.

Planet	Scheinbare Größe
Sonne	31.5' bis 32.5'
Mond	29.3' bis 34.1'
Merkur	4.5" bis 13"
Venus	10" bis 66"
Mars	3.5" bis 25.1"

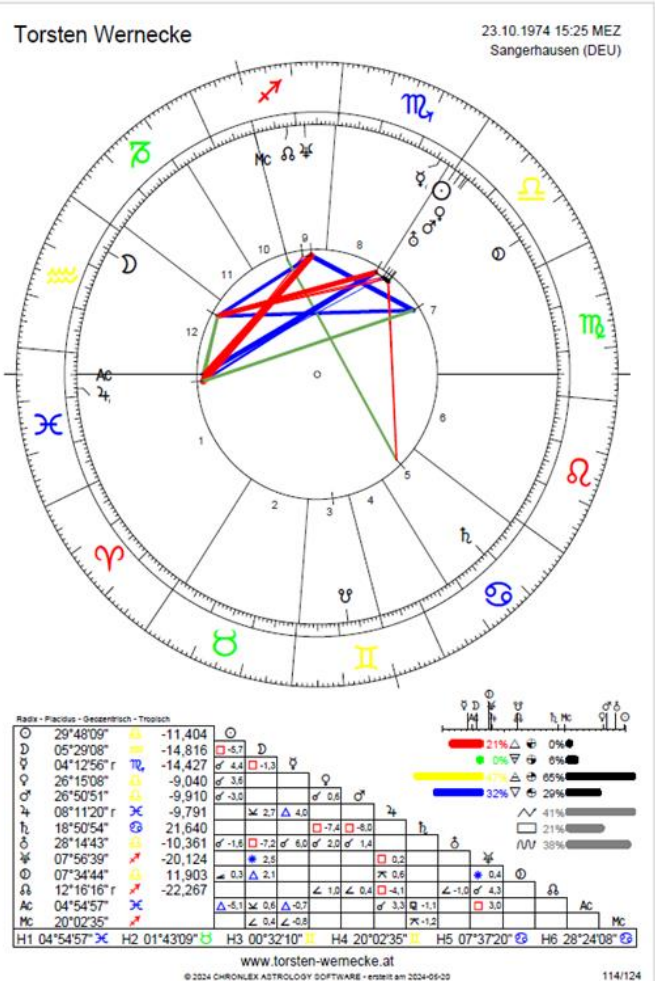
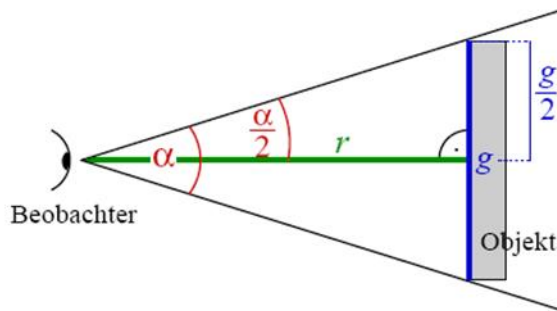


Abb. Horoskop Torsten Wernecke,
geb. 23.10.1974, 15:25 MEZ in Sangerhausen/D

Berechnung der scheinbaren Größe



r = Entfernung zur Erde
 g = Durchmesser des Planeten
 α = Scheinbare Größe (Sehwinkel)

$$\tan \frac{\alpha}{2} = \frac{\frac{g}{2}}{r} \quad \frac{\alpha}{2} = \arctan\left(\frac{\frac{g}{2}}{r}\right)$$

$$\alpha = 2 \arctan\left(\frac{g}{2r}\right)$$

Formel Erklärung:

r = Entfernung zur Erde

g = Durchmesser des Planeten

α = Scheinbare Größe (Sehwinkel)

Daher lautet Werneckes These, dass im Übergangsbereich beide Zeichenfärbungen wirken - also ein Planet die Färbung des einen oder des anderen Zeichens annehmen kann.

So könnte die Sonne auf 29°49' Fische schon wie eine Widder-Sonne wirken. Konsequenterweise berücksichtigt Wernecke bei der Deutung auch 2 Herrscherplaneten (in diesem Fall also Neptun und Mars), deren Zeichen- und Hausstellung sowie deren Aspekte zueinander.

Auch die Laufrichtung des Planeten macht einen Unterschied: Wenn sich der Planet im Übergangsbereich von Fische zu Widder befindet, dann kommt es zu einem Energieschub, zur Umsetzung einer Vision. Ist der Planet jedoch rückläufig (hier kommen Sonne und Mond selbstverständlich nicht in Frage) und bewegt sich von Widder zurück in Fische, dann verpufft die Energie, ein Angriff verläuft im Sand.

Natürlich muss auch das Haus, in welchem der Planet an der Zeichengrenze steht, berücksichtigt werden, denn im 12. Haus wirkt ein Planet schwächer als beispielsweise im 1. Haus. Auch wenn besagter Planet über eine Hauptachse, über Sonne oder Mond herrscht, ist sein Einfluss stärker.

Deutungsregel

Aus all diesen grundsätzlichen Bemerkungen leitet Wernecke folgende Deutungsregel ab:

1. Der Übergangsbereich befindet sich zwischen 29 und 1 Grad
2. Es kommt zu einer Vermischung der Zeichencharakteristik
3. Daher sollten die Stärken und Schwächen der beiden Zeichen aufgelistet werden, und
4. die Stärken des einen Zeichens mit denen des anderen Zeichens kombiniert werden

Um diese Deutungsregel zu festigen, hat Wernecke nach Beispielen gesucht, wo berühmte Personen Planeten auf Zeichengrenzen haben, und sich diese auch in ihrem Leben oder ihrer Kunst ausdrückten. Er ging dabei den gesamten Tierkreis durch.

Beispiele:

Fische ♋ / Widder ♈



Hier verbinden sich:

- Ängstlichkeit ♋ → Mut und Unerschrockenheit ♈
- Trägheit ♋ → Energie / Schwung / Enthusiasmus / Dynamik ♈
- Egoismus / Rücksichtslosigkeit ♈ → Uneigennützigkeit / Aufopferungsbereitschaft ♋
- Aggressivität ♈ → Sanftheit ♋
- Rohheit ♈ → Feinfühligkeit ♋
- Uneinsichtigkeit ♈ → Beeinflussbarkeit ♋
- Intuition / Feingefühl / Fantasie ♋ + Mut / Elan / Risikobereitschaft ♈
- Naivität ♋ + Risikobereitschaft ♈

Beim Horoskop von **Bruce Willis** (19.3.1955, 18:32 MEZ, Idar-Oberstein/D) ist dem Vortragenden als erstes aufgefallen, dass dieser Action-Held in seiner Radix kaum Feuer hat (nur Löwe-Pluto). Allerdings ist das 5. Haus mit 3 Planeten stark besetzt (darunter der Geburts- und MC-Herrscher Merkur). Ansonsten überwiegt aber ganz klar das Wasser-Element.

Willis' Sonne steht auf 28°20' ♋ am Deszendenten. Wie könnten sich ♋/♈ bei ihm zeigen?

Als abgesoffener (♋) Actionheld (♈) in „Stirb Langsam“ oder „Last Boy Scout“? Als Chamäleon-artig wandlungsfähiger Killer in „Der Schakal“?

Weitere Beispiele für eine Überlappung von Fische ♋ und Widder ♈ wären laut Wernecke die Fußballer **Lothar Matthäus** (Sonne 0°44' ♈; Merkur in ♋), **Fernando Torres** (Sonne 29°43' ♋, Venus in ♋; Merkur in ♈), **Antoine Griezmann** (Sonne 0°26' ♈, Merkur in ♈) oder **Gerard Piqué** (Mond 0° 41' ♈, Mars in ♈, Jupiter in ♋), die als Meister der Täuschungen und für ihre schlafwandlerische Treffsicherheit bekannt sind.

Widder ♈ / Stier ♉



Hier verbinden sich:

- Egoismus / Rücksichtslosigkeit (♈) → Gemütlichkeit / Zuverlässigkeit (♉)
- Voreiligkeit / Ungeduld (♈) → Geduld / Stabilität (♉)
- Zerstörung (♈) → Aufbauend / Erhaltend / Pflegend (♉)
- Trägheit (♉) → Schwung / Dynamik (♈)
- Spritzigkeit / Schwung / Dynamik (♈) + Ausdauer (♉)
> blitzschnell zuschlagen und nie wieder loslassen
- Risikobereitschaft / Innovation (♈) + Bodenständigkeit / Pragmatismus / Finanzkompetenz (♉)
- Kampf (♈) + Masse (♉) = wuchtige Durchsetzungsfähigkeit
- Aggressivität (♈) + Eifersucht / Sturheit (♉)

Wernecke meint, entsprechende Überlappungen beispielsweise bei **Adolf Hitler** (20.4.1889, 18:30, Braunau/Inn) zu erkennen, dessen Sonne auf 0°48' ♉ steht: Angriffslust (♈) gepaart mit Sturheit (♉), Wuchtigkeit / Ausmaß (♉) seiner Kriege (♈).

Aber auch der Formel-1-Rennfahrer **Felipe Massa** (Mars 00°14' ♉), der Schnelligkeit mit Konstanz verband, dient als Beispiel.

Facebook-Gründer **Mark Zuckerberg** (Merkur 29°24' ♈; Venus und Sonne in ♉) verbindet Risikobereitschaft (♈) mit finanzieller Intelligenz (♉).

Stier ♉ / Zwillinge II



Hier verbinden sich:

- Stur / Starr (♉) → Flexibel (II) > wie Bambus: extrem stabil und flexibel
- Trägheit (♉) → Schlagfertigkeit / Schnelligkeit / Unternehmungslust (II)
- Unbeständig / flatterhaft (II) → bodenständig / treu / Zuverlässigkeit (♉)
- Intelligenz (II) + Praxis / Bodenständigkeit (♉) = Bauernschläue / Hausverstand
- Theorie (II) + Praxis (♉) und Kommunikation (II) + Geselligkeit (♉)
- Genuss (♉) + Neugier (II) = Gourmet / Food blogger
- Geduld (♉) + Neugier / Cleverness (II)
- Besitzergreifend / materialistisch (♉) + List / Betrug (II) = Finanzhandel / Finanzbetrug
- Garten (♉) + Bibliothek (II) - „Wenn du einen Garten und eine Bibliothek hast, wird es dir an nichts fehlen.“ (Cicero)

Als gutes Beispiel eines Menschen, der Geschäftssinn (♉) mit Marketing (II) hervorragend verbinden konnte, wurde **Dietrich Mateschitz** (20.5.1944, 12:00 MESZ (Uhrzeit unsicher), St. Marein im Müürztal) angeführt: „Red Bull (♉) verleiht Flügel“(II).



Die Kombination von Stabilität und Schnelligkeit bzw. Flexibilität verkörperten aber auch die Fußball-Torhüter **Iker Casillas** (20.5.1981, 14:45 MESZ, Madrid/E, Sonne 29°24' ♉) und **Petr Čech** (Sonne 29°03' ♉). Casillas hat allerdings mit MC, Geburtsherr Merkur und Venus auch eine starke Zwillinge-Besetzung.

Auch der Banker **Guy de Rothschild** (21.5.1909, 6:00 LMT, Paris/F, Sonne 29°31' ♉) und der Ökonom **John Maynard Keynes** (5.6.1883, 9:45 GMT, Cambridge/GB, Pluto 0°04' II) verbanden Geld / Materie mit dem Schreiben darüber. Bei **Keynes** sind beide Zeichen stark ausgeprägt (MC, Venus, Neptun in ♉; Pluto, Saturn, Sonne, Mond, Merkur in II). Und auch **de Rothschild** hat neben der Stier-Sonne das Zwillinge-Zeichen betont (Venus, Mond, Merkur, Pluto in II).

Nach diesem Muster ging der Vortragende den gesamten Tierkreis durch.

Zwillinge II / Krebs ♊



Beispiele:

- **William Randolph Hearst**, amerikanischer Zeitungsverleger und Medienmogul, der bekannt für „Yellow Journalism“ ist (Mars 00°59' ♊; Venus und Uranus in II)
- **Wolfgang Amadeus Mozart** (Mars 00°19' ♊, Venus 29°19' ♋)
- **Meryl Streep** - sehr vielseitige Schauspielerin, die ihre Rollen immer auch emotional gestaltet (Sonne 00°43' ♊, Uranus 00°44' ♊, Jupiter 00°31' in ♋, dazu Venus in ♊; Mars Konjunktion Merkur in II)

Krebs ♋ / Löwe ♌



Beispiele:

- **Volodymyr Zelensky** - ukrainischer Präsident, der sich seit dem russischen Überfall stark und kämpferisch gibt (Mars 00°14' ♌ rückläufig, Mond und Saturn in ♌)
- **Mireille Mathieu** - Sängerin, gefühlvolle Lieder mit starker Stimme vorgelesen (Sonne 29°25' ♊, Saturn 28°36' ♊, Pluto und Merkur in ♌)
- **Madonna** - Queen of Pop (Venus 00°32' ♌, auch Uranus und Sonne in ♌)

Löwe ♌ / Jungfrau ♍



Beispiele:

- **John D. Rockefeller** - sparsamer „König“ (Merkur 29°26' ♄, Venus 00°50' ♍)
- **Hildegard von Bingen** - Nonne und Naturheilerin (Sonne 29°46' ♌)
- **Dolly Parton** - Country Queen (Mond 00°24' ♍, Sonne 29°23' ♄)

Jungfrau ♍ / Waage ♎



Beispiele:

- **Bruce Springsteen** - Songs über ökonomische Herausforderungen der Arbeiterklasse (Waage-Sonne 0°43', auch Neptun, AC-Herrscher Merkur, Mond in ♎, Saturn in ♍)
- **Romy Schneider** - sie steht für natürliche Schönheit und Eleganz (Sonne 0°10' ♎, Mond (= AC-Herrscher: 0°27' ♎); ihre Jungfrau-Anteile (IC, Mars, Merkur, Neptun) sind aber auch stark ausgeprägt.
- **Sean Connery** - auch er verkörpert in seinen Rollen natürliche Eleganz (Merkur 29°00' ♍, dazu kommen Sonne, Neptun, Mond in ♍, Venus in ♎)

Waage ♎ / Skorpion ♏



Beispiele:

- **Anna Wintour** - Vogue-Chefredakteurin, „Der Teufel trägt Prada“ (Merkur 29°31' ♎, Sonne in Skorpion)
- **Leonardo DiCaprio** - spielt oft charmante oder charismatische Betrüger (Merkur 29°45' ♎, Uranus 29°24' ♎, auch Pluto und Mond in ♎, aber Mars, Sonne, Venus in ♏)
- **Ennio Morricone** - Komponist „Spiel mir das Lied vom Tod“ (Merkur 29°26' ♎, Mond 01°46' ♏, auch die Sonne steht in ♏)

Skorpion ♏ / Schütze ♐



Beispiele:

- **Vito Genovese** - „Don Vito“, amerikanischer Mafiaboss (Sonne 29°10' ♏, Mars 29°15' ♏, Uranus 29°18' ♏, dazu Saturn und Merkur in ♐)
- **Lucky Luciano** - Mafioso, der die Expansion vorantrieb (Uranus 29°30' ♏, sowie Venus in ♏; Mars 01°36' ♐ in Konjunktion mit Sonne, Saturn und Mond sowie MC)
- **Joseph Goebbels** - NS-Propaganda-Minister und Kriegshetzer (Saturn 00°14' ♐; Merkur, Sonne, Mars und Uranus in ♏)

Schütze ♐ / Steinbock ♑

Beispiele:

- **Giacomo Puccini** - Opernkomponist, innovatives und reichhaltiges Schaffen mit Perfektionsanspruch (Sonne 29°58' ♐, AC-Herrscherin Venus in ♐, Merkur in ♑)

Schütze ♏ / Steinbock ♐



Beispiele:

- **Emmanuel Macron** - französischer Staatspräsident, der sich um die Erweiterung europäischer Strukturen bemüht (Sonne 29°25' ♏, Merkur 29°51' ♏, AC in ♐)
- **J.R.R. Tolkien** - Autor „Herr der Ringe“, entwickelte vollständig ausgearbeitete Sprachen für die erfundenen Völker seiner Geschichten (Merkur 00°04' ♐, Sonne in ♐, Mond 00°46' ♏, IC ♏, Saturn 00°07' ♎)

Steinbock ♐ / Wassermann ♑



Beispiele:

- **Jeff Bezos** - Amazon-Gründer (Mars 29°38' ♐)
- **Larry Page** - Google-Chef (Mars 29°52' ♐)

Sowohl Amazon als auch Google streben flache Hierarchien an, um Agilität und Innovation ihrer Technologie-Firmen zu fördern

- **Jeff Koons** - einer der erfolgreichsten lebenden Künstler, der hochmoderne Fertigungstechniken und Technologien nutzt (Sonne 00°53' ♑)

Wassermann ♑ / Fische ♓



Beispiele:

- **Franz Schubert** - musikalischer Neuerer, besonders in der Liedkomposition (Merkur 29°49' ♑, auch Sonne, Pluto in ♑; MC, Jupiter, Mond in ♏)
- **Johann Strauss Vater** - löste Walzer-Begeisterung aus/neuer Tanz (Mars 29°36' ♑ Konjunktion Merkur, Pluto und Sonne in ♏)
- **Falco** - Rausch und Exzentrik (Sonne 00°40' ♏, Merkur und Venus in ♑, Jupiter 0°01' ♎, Pluto 29°11' ♏)

Torsten Wernecke brachte noch zahlreiche interessante Beispiele für seine These - die er explizit nicht als Dogma verstanden wissen will, sondern als Anregung - doch leider war die Zeit zu knapp, um sich die Horoskope ausführlicher anzusehen.

Nur eines noch: Das Horoskop von **Enzo Ferrari** (18.02.1898 03:00 MEZ, Gorzano, ITA) mit sowohl Sonne (29°29') als auch Venus (29°59') Wassermann und keinem Fische-Planeten, dafür 2 weiteren Planeten (Merkur und Mars) in Wassermann, das Wernecke als Technik- und Geschwindigkeits-Rausch interpretierte, stand sowohl am Beginn als auch am Ende des Vortrags.

Hat sich die anfangs geäußerte Meinung der Zuhörenden durch die dazwischen liegenden Beispiele geändert? Wir wissen es nicht, können aber davon ausgehen, dass wohl alle einige Anregungen und Inspirationen mitnehmen konnten.

So bleibt es wohl jede/m/r Einzelnen überlassen, sich selbst auf die Suche zu machen und herauszufinden, was es mit Zeichengrenzen bzw. Überlappungen auf sich hat. Bemerkenswert ist in diesem Zusammenhang auch, dass Wernecke die Hauptachsen nicht beachtet. Dies liegt vermutlich daran, dass er Geburtszeitangaben prinzipiell anzweifelt und daher die Position von MC und AC ohnehin in Frage stellt.

Es war insgesamt ein sehr interessanter und spannender Vortrag, der sympathisch, lebendig und offen (auch für andere Meinungen) dargeboten wurde.

Ob die Wahrheit tatsächlich, wie von Torsten Wernecke angenommen, zwischen den Zeichen liegt bzw. sich hier „versteckt“, müssen Astrologie-Interessierte selbst untersuchen und gegebenenfalls in ihre Deutungen miteinbeziehen.

Text: Sigrid Farber • **Layout:** Ingeborg Schiessler

Fotos/Quellennachweis: erstellt mit DALL-E (OpenAI), Nutzungs-/Bildrechte Torsten Wernecke

Horoskop-Daten/Quellennachweis: astro.com/Astrodatenbank, Wikipedia, astrotheme.com

Hier die Horoskop-Daten für all jene, die gerne selbst weiterforschen möchten:

Fische / Widder:

Bruce Willis - siehe im Text

Lothar Matthäus -

21.03.1961 15:20 MEZ, Erlangen (DEU)

Fernando Torres -

20.03.1984 04:25 MEZ, Madrid (ESP)

Antoine Griezmann -

21.03.1991 14:40 MEZ, Mâcon (FRA)

Gerard Piqué -

02.02.1987 04:22 MEZ, Barcelona (ESP)

Widder / Stier:

Adolf Hitler - 20.04.1889, 18:30 LMT, Braunau/Inn

Felipe Massa - 25.04.1981 BRT, São Paulo (BRA)

Mark Zuckerberg -

14.05.1984 EST, White Plains (USA)

Stier / Zwillinge:

Dietrich Mateschitz - siehe im Text

Iker Cassillas - siehe im Text

Petr Čech - 20.05.1982 MEZ, Pilsen (CZE)

Guy de Rothschild - siehe im Text

John Maynard Keynes - siehe im Text

Zwillinge / Krebs:

William Randolph Hearst -

29.04.1863 05:58 LMT, San Francisco (USA)

Wolfgang Amadeus Mozart -

27.01.1756, 20:00 LMT, Salzburg

Meryl Streep - 22.06.1949, 08:05 EST, Summit (USA)

Krebs / Löwe:

Volodymyr Zelensky -

25.01.1978, 14:00 OEZ, Kryvyi Rih (UKR)

Mireille Mathieu -

22.07.1946, 22:00 MEZ, Avignon (FRA)

Madonna - 16.08.1958, 07:05 EST, Bay City (USA)

Löwe / Jungfrau

John D. Rockefeller -

08.07.1839, 23:55 LMT, Richford (USA)

Dolly Parton -

19.01.1946, 20:25 EST, Lockmere Estates (USA)

Löwe / Jungfrau

Hildegard von Bingen -

17.08.1098, 10:50 LMT, Bermersheim (DEU)

Jungfrau / Waage

Romy Schneider - 23.09.1938, 22:05 MEZ, Wien

Bruce Springsteen

23.09.1949, 22:50 EST, Freehold (USA)

Sean Connery -

25.08.1930, 18:05 GMT, Edinburgh (GBR)

Waage / Skorpion

Anna Wintour -

03.11.1949 GMT, Hampstead (GBR)

Leonardo DiCaprio -

11.11.1974, 02:47 PST, Los Angeles City Center (USA)

Ennio Morricone -

10.11.1928, 22:25 MEZ, Rome (ITA)

Skorpion / Schütze

Vito Genovese -

21.11.1897, 05:30 MEZ, Naples (ITA)

Lucky Luciano -

24.11.1897, 12:00 MEZ, Lercara Friddi (ITA)

Joseph Goebbels -

29.10.1897, 23:30 MEZ, Rheydt (DEU)

Schütze / Steinbock

Giacomo Puccini -

22.12.1858, 02:00 LMT, Lucca (ITA)

Emmanuel Macron -

21.12.1977, 10:40 MEZ, Amiens (FRA)

J.R.R. Tolkien -

03.01.1892, 22:00 LMT, Bloemfontein (ZAF)

Steinbock / Wassermann

Jeff Bezos - 12.01.1964 MST, Albuquerque (USA)

Larry Page - 26.03.1973 EST, East Lansing (USA)

Jeff Koons - 21.01.1955 EST, York (USA)

Wassermann / Fische

Franz Schubert - 31.01.1797, 13:30 LMT, Wien

Johann Strauss Vater - 14.03.1804, 02:00 LMT, Wien

Falco (Johann Hölzl) - 19.02.1957, 13:15 MEZ, Wien

Spiegelpunkte und Spiegelpunkt-Aspekte im Horoskop

In diesem höchst interessanten Vortrag sprach *Peter Fraiss, MSc.* für den **oeav** am 10. April 2024 in Wien sehr anschaulich und ausdrucksvoll über dieses Thema. Sehr viele Radix- und Audio-Beispiele verdeutlichten diesen exklusiven Vortrag.

Interessanter Weise beinhaltet bereits der zeitliche Beginn des Vortrages im Horoskop spannende Punkte zum Thema, womit wir sofort in medias res gehen konnten.



Horoskop des Veranstaltungsbegins
10.04.2024, 19 Uhr MEZ/S, Wien (Aszendent 15° Waage)

Befindet sich ein Punkt oder Planet - wie beispielsweise hier der Aszendent - auf 15 Grad eines Zeichens, so birgt das bereits eine besondere Symbolik in sich. Dies bedeutet eine Verschmelzung des Zeichenherrschers mit dem des gegenüberliegenden Zeichens.

Der Start mit einem Aszendenten auf 15 Grad Waage trägt also schon das Signum eines Mars-Venus-Themas in sich. Des Weiteren sehen wir sogar eine direkte Verbindung (Spiegelpunkt-Aspekt) vom Mars zum Aszendenten.

Im Allgemeinen werden Spiegelpunkte zwischen Punkten und Planeten mit einer schwarz strichlierten Linie gekennzeichnet. Die herkömmlich bekannt- und verwendeten Aspektlinien zeigen sich in den gewohnten Farben (wie z.B. Konjunktion orange, Trigon blau, Quadrat und Opposition rot). Peter Fraiss verzichtete in seinem Vortrag auf andere Aspekte, da dieses Mal der Fokus allein auf den Spiegelpunkten und Spiegelpunkt-Aspekten lag.

Themenliteratur

Zum Thema Spiegelpunkte gibt es kaum Literatur, empfohlen wird:

1. Klaus Wessel - Spiegelpunkte im Horoskop. Die Integration des Schattens
2. Ptolemäus (griech. Mathematiker) - Tetrabiblos (140 n.Chr.) In seinem Werk schrieb Ptolemäus das Wissen der damaligen Zeit nieder, es wurde jedoch erst 1923 ins Deutsche übersetzt.

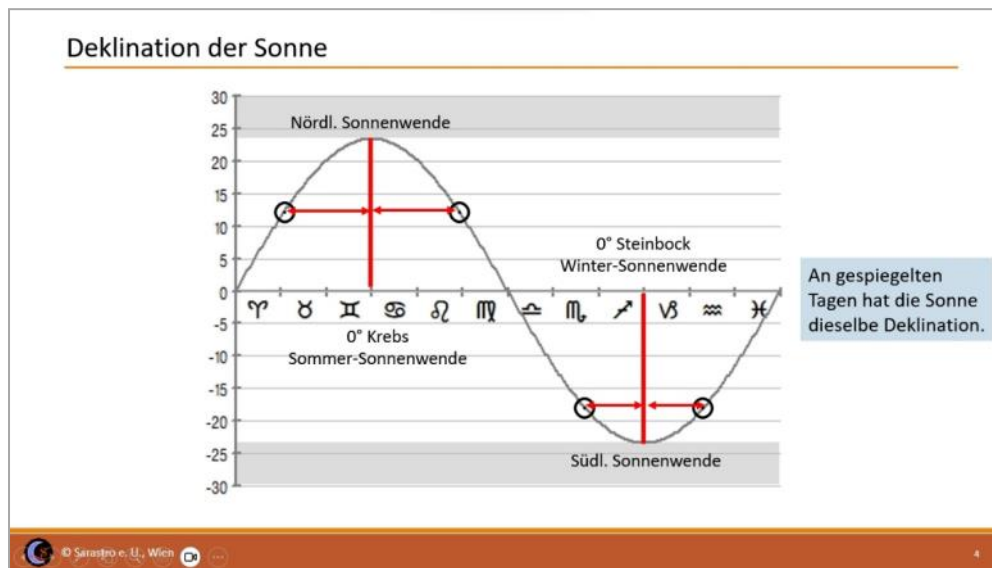
3. Artikel über die Geschichte der Spiegelpunkte:
www.astro.com/astrologie/mer_artikel1910_g.htm

Was ist ein Spiegelpunkt?

Als „Spiegelpunkt“ bezeichnet man eine Planetenspiegelung um die sogenannte Schöpfungsachse, welche 0° Krebs und 0° Steinbock verbindet. Wir sehen somit, dass es bei den Spiegelpunkten immer um Tierkreiszeichen (TKZ) geht, nie um astrologische Häuser.

Der griechische Name für Spiegelpunkt ist Antiscion und bedeutet Gegenschatten. Tatsächlich kommen die Spiegelpunkte bereits bei Ptolemäus (Tetrabiblos) vor.

Die Schöpfungsachse



Spiegeln wir hier die Sonne auf 8° Stier über die Schöpfungsachse, so erhalten wir eine Position auf 22° Löwe.

Wir beobachten also, wie weit ein Planet von 0° Krebs entfernt ist, um dann mit der selben Entfernung in die Gegenrichtung zu gehen. Die gespiegelte Sonne steht somit auf 22° Löwe.

Welche Bedeutung hat die Achse Krebs-Steinbock im Tierkreis?

Das TKZ Krebs ist das Intimste und Privateste in uns. Es stellt unsere Identität, unsere Geborgenheit, unseren seelischen Ursprung dar. Während hingegen das TKZ Steinbock bereits unseren Anteil des Überpersönlichen zum Ausdruck bringt.

Mundan betrachtet zeigt das TKZ Steinbock, was in unserem Leben bereits allgemein gültig wird (Öffentlichkeit). Es geht darum, welche Bedeutung wir im Leben erreichen bzw. um jene Spuren, die wir im Leben hinterlassen. Beide Punkte auf dieser Krebs-Steinbock-Achse zeigen also, woher wir kommen und was letztlich von uns bleibt, weshalb diese Achse eine sehr existenzielle ist. Hinzu kommen selbstverständlich noch die astronomischen Gründe, da es sich um Sonnenwendepunkte handelt.

Grad-Angaben und Messkreis

In der üblichen Horoskop-Darstellung präsentiert der Tierkreis die Ekliptik-Ebene. Also jene Ebene, auf der sich Planeten um die Sonne drehen. Die Planetenpositionen entsprechen Längenangaben, d. h. sie messen die Entfernung von 0° Widder. Bei einem Planeten auf 15° Waage beispielsweise

zeigt diese abgekürzte Sprechweise den Fakt an, dass der Planet 195° von 0° Widder, also dem Beginn unseres Tierkreises, entfernt ist.

Nehmen wir jedoch die Äquatorebene als Grundlage des Messkreises her, können wir feststellen, dass es einen eindeutigen Zusammenhang zwischen Tierkreisposition und Deklination - das ist die Entfernung des Planeten vom Äquator - gibt.

Der Sonnenabstand zum Äquator ist bei 0° Krebs am größten (das sind 23°), während hingegen bei 0° Steinbock der niedrigste Punkt beobachtbar ist (Sonnenstand unterhalb des Äquators). Bei 0° Krebs haben wir Sommerbeginn, die Sonne steht am höchsten. Auf 0° Steinbock fängt hingegen bei uns der Winter an.

Spiegeln wir nun über die Achse 0° Krebs-Steinbock zwei Punkte, haben jene dann was gemeinsam? Es ist ihr gleicher Abstand zum Äquator, die sogenannte Deklination.

Parallele und Kontraparallele

Planeten mit gleicher Deklination werden in der klassischen Astrologie als „Parallele“ bezeichnet und in entgegengesetzter Richtung „Kontraparallele“. Tage, an denen die Sonne gleich dekliniert, sind jene mit identer Stundenanzahl. (Sogenannte Tag- u. Nachtgleiche, Äquinocium). Diese Gemeinsamkeit von Licht und Dunkel, welche uns zumeist unbewusst ist, verbindet gespiegelte Planetenpositionen und begründet ihre Bedeutung für Schattenthemen.

Frank Glahn und die Spiegelpunkte

Der deutsche Astrologe A. Frank Glahn (Wolfgang Döbereiners Lehrmeister) beschreibt bereits gut die Wirkung der Spiegelpunkte. (Jedoch führte er in seinen Horoskopen individuelle und mundane Spiegelpunkte auf eher komplizierte Weise an).

Glahn meinte: „Die Deklination wirkt als Direktion ereignisbestimmend, ohne die Wesenheit des Menschen zu berühren. Die Antiszie hingegen wirkt auf das Unterbewusstsein einer Person, erweckt Gedanken, das Innenleben wird dadurch erschlossen.“ (Bereits hier finden wir also den Hinweis auf das Unbewusste und den Charakter dieser Punkte).

Der Begriff „Schatten“ steht natürlich im direkten Zusammenhang mit der Verdrängung. Einem Thema, mit dem wir grundsätzlich alle leben; oft jedoch aber auch als völlig unbewusste Strategie anwenden, um mit des Menschenlebens Geschehnissen, die nun eben mal jeder von uns erlebt, zurecht kommen zu können.

C.G. Jung und Schattenthemen

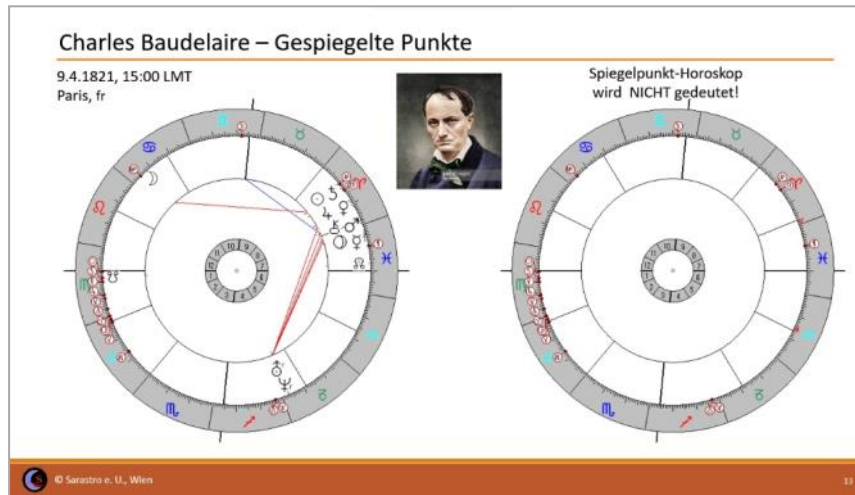
C.G. Jung sagt: „Schatten bestehen aus Dingen, die du auch bist, aber niemals sein möchtest.“ Solche Verdrängungen manifestieren sich häufig als Projektionen, können aber auch zu Neurosen und Krankheiten führen. Beispiel: Eigene unbewusste Hilflosigkeit wird mit dem Einsatz für Hilflöse kompensiert - Hilflöser Helfer.

Was als Schatten bewertet wird, ist kulturell und individuell verschieden und muss immer kontextbezogen gesehen werden. Was der eine als Todsünde betrachtet, mag für den anderen wiederum gar als Tugend gelten.

Horoskopbeispiel und -analyse: Charles Baudelaire

Baudelaire war bekannt als Poet, Trunkenbold und Drogenabhängiger, der sein Leben sehr exzessiv lebte und offenbar kaum Probleme damit hatte, das auszuleben, was für viele als Schatten empfunden wird.

Sein wohl auch sehr extremes Horoskop mit 8 Planeten sowie dem Mondknoten im 3. Quadranten deutet darauf hin, dass er ein Mensch war, der nur über den Kontakt mit anderen zu sich selber finden konnte. Menschen mit derartigen Konstellationen leben im Bewusstsein, dass sie aus sich selbst heraus unvollständig sind.



Herr von 7 ist hier Neptun; Baudelaire war also einerseits angewiesen auf andere, jedoch war ihm Nähe andererseits wiederum ebenfalls schwer erträglich, was im vorgetragenen Gedicht „Das Gift“ recht gut zum Ausdruck kommt.

Das Gift

Der Wein verwandelt oft die schmutzigsten Spelunken
 In Schlösser voller Märchenpracht,
 Und Säulenhallen er vor uns erstehen macht
 Aus rotem Dunst und gold'nen Funken,
 Wie eine Sonne, die versinkt in Nebelnacht.
 Das Opium weitet aus, was ohne Grenz' und Schranken,
 Es dehnt die Unermesslichkeit,
 Es höhlt der Wollust Rausch, vertieft das Meer der Zeit,
 Und mit Genüssen, schwarzen, kranken
 Macht es die Seele übervoll und weit.
 Nichts aber gleicht dem Gift aus deinen grünen Augen,
 Den tiefen Seen, drin gramerfüllt,
 Verzerrt und zitternd malt sich meiner Seele Bild,
 Aus denen durstige Träume saugen
 Die tiefe Bitternis, die Qualen weckt und stillt.
 Nichts aber gleicht dem Gift, dem Gift von deinem Munde,
 Das in mir wühlt und mich verzehrt,
 Die Reue tötet und schamlos Vergessen lehrt,
 Den Wahnsinn träufelt in die Wunde
 Und mit dem irren Geist taumelnd zur Hölle fährt.

Charles-Pierre Baudelaire
 (* 1821-04-09, † 1867-08-31)

Dieses Gedicht sollte auch Gelegenheit bieten, eigene Schatten zu überdenken.

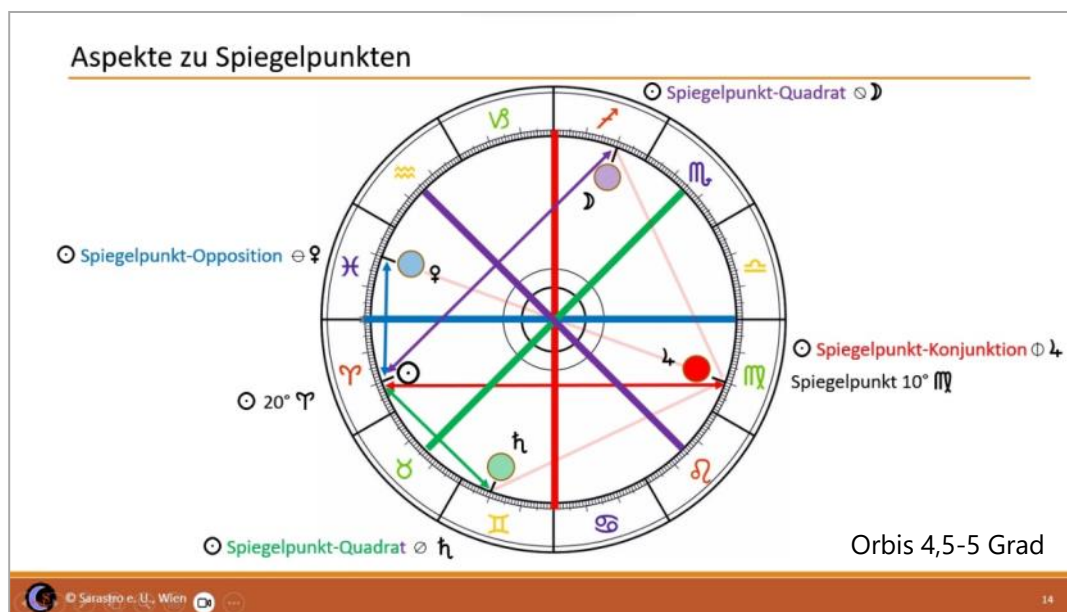
Welche der beschriebenen Gefühle würde man gerne selbst erleben, fehlte nicht der Mut dazu? Neptun als Herr von 7 manifestiert sich als Entgrenzung des eigenen Ich zum Du, zur Welt und zum Kosmos. Im dionysischen Rausch wird Verbundenheit auf allen Ebenen spürbar. Pluto als Verdrängung, um mit der Realität fertig zu werden, also Verdrängung von Ordnung und Mittelmaß.

Die Spiegelpunkte in Baudelaires Radix fallen auf Grund einer starken Planetenbesetzung der Häuser 7 und 8 vorwiegend in sein 1. und 2. Haus, was bedeutet, dass die Schatten offenbar wirklich an ihm selbst lagen, inklusive einer großen Selbstdistanzierung.

Durch eine als schwierig erlebte Kindheit, die stark geprägt vom Stiefvater, einem General, war, lehnte er seine Herkunft völlig ab. Baudelaires Geburtshoroskop wurde von ihm also offenbar in höchstem Maße durch Protest ausgelebt.

Nun kann jedoch ein Geburtshoroskop nicht ausschließlich auf Grundlage der Schattenseiten seiner Spiegelpunkte gedeutet werden. Um heraus zu finden, was im Radix wirklich wichtig ist, bedarf es der Aspekte bzw. Spiegelpunkt-Aspekte. Weshalb eine derartige Konstellation erst dann wirklich relevant wird, wenn ein Spiegelpunkt einen Planetenaspekt aufweist.

Spiegelpunkt-Aspekte grundsätzlich



Der gespiegelte Planet ist somit der Schatten, also die Verdrängung.

Fällt ein Planet auf den gespiegelten Punkt eines anderen, spricht man von einer Spiegelpunkt-Konjunktion - (in der Abbildung: Sonne - Jupiter). Bildet ein Planet eine Opposition zum Spiegelpunkt eines anderen, handelt es sich um eine Sonne-Spiegelpunkt-Opposition Venus. Der Ort der Verdrängung ist hier der Oppositionspunkt der Venus (also Jupiter). Somit gilt es, die Venus nicht in 12 in Fische, zu deuten, da durch die Spiegelpunkt-Opposition zur Sonne wir uns den Oppositionspunkt der Venus ansehen müssen, welcher an der Position Jupiters dieses Horoskop-Beispiels ist.

Nun erhalten wir eine völlig neue Sichtweise auf die vorliegende Venus. Analoges gilt auch für Spiegelpunkt-Quadrate.

Es zeigt sich, dass Spiegelpunkt-Oppositionen immer eine Spiegelung um die Achse 0° Widder - 0°Waage sind, während Spiegelpunkt-Quadrate einer Spiegelung um die Achsen von 15° in den fixen Zeichen sind. Diese Struktur ist also fest im tropischen Tierkreis, der auf den Tag- und Nachtgleichen bzw. auf den Sonnenwenden beruht, verbunden.

Baudelaires Spiegelpunkt-Aspekte

Gehen wir nun davon aus, dass der wichtigste Planet eines Horoskops durch den Aszendenten-Herrscher repräsentiert wird. Peter Fraiss sieht den Herrn von 1 insofern als den wichtigsten Planeten an, da jener für ihn ganz stark damit zu tun hat, mit welchem Auftrag wir in diese Welt kamen.

Der Aszendent als jener Teil des Tierkreises, der zum Geburtszeitpunkt sichtbar wurde, zeigt uns, was wir auf die Erde zu bringen haben.

Sehen wir das Aszendenten-Thema somit als Auftrag, können wir diesen auch mit der Frage nach dem Sinn unseres Lebens verknüpfen. Astrologie erhält nunmehr eine gänzlich neue Bedeutung, durch deren Hilfe wir uns mit sehr existenziellen Fragen beschäftigen können.

Baudelaires Aszendent Jungfrau weist als Herr von 1 Merkur (Morgenstern, also Zwillinge-Merkur) auf. In dieser Kombination schwingen beide Archetypen, also Jungfrau und Zwillinge, mit.

Der Fokus des Zwillinge-Merkurs liegt darauf, die Welt erklärbar zu machen. Es geht um das Verstehen und Begreifen durch Reden, Schreiben und Lesen. Wichtig ist es, in dieser Welt zurecht zu kommen und jene Werte, die man mitbringt, aufrecht zu erhalten.

Qualitäten kardinal – fix – veränderlich

In jedem Quadranten wird durch die Qualitäten kardinal, fix und veränderlich ein Prozess definiert, wonach sich logisch folgend, ein Schritt aus dem Vorhergehenden ergibt:

1. Haus eines Quadranten: Wie werde ich in dieser Welt sichtbar? Was darf hier entstehen?
2. Haus eines Quadranten: Wie kann ich mich in dieser Welt manifestieren? Wo finde ich meinen Ort? Was entsteht konkret durch mich?
3. Haus eines Quadranten: Wichtig, das aufrecht zu erhalten, was vorher entstanden ist.

Zwillinge-Merkur in 7 bei Baudelaire könnte bedeuten, dass es hier gilt, das, was einem entgegen kommt, zu begreifen und zu beschreiben. Für einen Poeten ist das natürlich etwas Wunderbares, noch dazu, da sich dieser Merkur in Fische befindet.

Merkur weist ein Spiegelpunkt-Quadrat zu Uranus und Neptun in 4 auf. Ohne diesen Spiegelpunkt-Aspekt würde Merkur mit beiden Planeten nicht in Verbindung stehen. Diese gespiegelte Position (über die Schöpfungsachse 0° Steinbock/Krebs) von Uranus und Neptun befindet sich nur etwa 3° von der jeweiligen Radixposition entfernt, zwar noch immer im 4. Haus, jedoch in Schütze. Dieses Spiegelpunkt-Quadrat von Merkur zu Uranus/Neptun über 15° Wassermann (Herausforderung) zeigt uns, dass es hier um die Herkunftsfrage geht: Wie bin ich geworden? Was formte die Seele? Wie war die Beschaffenheit meines Elternhauses? Auf welchem Boden wuchs ich? Wie fühle ich bezüglich Familie, Mutter und Heimat?

Was könnte es nun bedeuten, wenn Uranus und Neptun im 4. Haus als Verdrängung stehen?

Es stellt sich die Frage, was möchte Baudelaire gerne, kann es sich aber nicht erlauben. Möchte er sich in gewisser Weise von seiner Herkunft befreien und lösen, schafft es aber nicht oder traut es sich nicht zu?

Die Aufgabe Baudelaires ist es, intellektuell (Merkur) zu verarbeiten, was ihm begegnet (7. Haus), zusammen damit, was nicht zugelassen werden kann (Verdrängung). Nämlich, dass überzeugende Nächstenliebe und Gottvertrauen in der eigenen Seelenfamilie existiert. Gelebter Uranus bedeutet, die Individualität der anderen zu fördern, also dafür zu sorgen, dass jeder zu seinem Recht kommt. Uranus ist das, was man Agape nennt, etwas, das einzig den Göttern vorbehalten war.

Somit brauchen wir also nicht traurig sein, wenn sie uns nicht gelingt. (Anm.: Schmunzeln - Peter Fraiss). (Ein zweites Gedicht Baudelaires folgte, in welchem diese Horoskopanteile ebenfalls gut zum Vorschein kamen).

Des Weiteren wurden noch Horoskope von Wladimir Putin und Ernest Hemingway im Hinblick auf Spiegelpunkte und Spiegelpunkt-Aspekte präsentiert und gedeutet.

Beendet wurde der Vortrag mit einem Zitat Ernest Hemingways:

„Der beste Weg, um herauszufinden, ob sie jemandem vertrauen können, ist ihm zu vertrauen!“

Zitat Peter Fraiss: *„Also vertrauen auch Sie der Astrologie!“*

Dieser ungemein interessante, aber auch exklusive Vortrag von Peter Fraiss gab uns Zuhörer:innen tiefe Einblicke in die Geburtshoroskope berühmter Persönlichkeiten, deren Horoskop-Spiegelpunkte und Aspekte uns wichtige Hinweise aufzeigten, was wir im tiefsten Unbewussten verdrängen.

Die nun bereits seit Ptolemäus bekannten Spiegelpunkte und das Wissen darum führt zu einem intensiveren Verständnis, welch' unbewusste Schatten wir auf unterschiedlichste Weise leben.

Danke für diesen wunderbaren Vortrag!



Peter Fraiss, MSc.

ist seit 40 Jahren beratend, forschend, lehrend und nicht zuletzt als Autor der Astrologie-Software *Sarastro* tätig. 2005 begründete er die Berufsvertretung der AstrologInnen in der Wirtschaftskammer - WKO.

Abbildungen und Foto: Peter Fraiss, MSc

Text: Mag. Martina Groer

* * * * *

Vorankündigung der Generalversammlung

Im Oktober 2024 findet wieder eine Generalversammlung statt.

Unter anderem wird auch der Vorstand des **oeav** für die nächsten 2 Jahre neu gewählt.

Wer mitarbeiten möchte, schreibt bitte zeitnah ein Mail an Susanne Cerncic
s.cerncic@astrologenverband.at

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Mitarbeit ehrenamtlich ist.

Alle Mitglieder erhalten rechtzeitig eine schriftliche Einladung zur Generalversammlung.

Der **oeav** weist darauf hin, dass die Bild- und Textinhalte sowie die astrologischen Interpretationen die Meinung der Referenten wiedergeben.

Tipps für die
Sommerlektüre

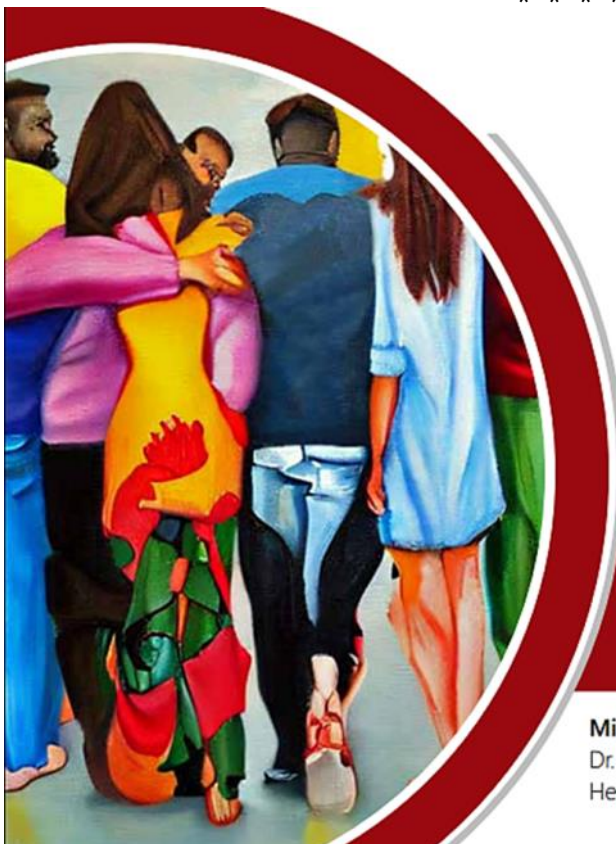
www.astronova.de



Dieses Buch
ist wieder
lieferbar



* * * * *



Schon
gebucht?

DAV-Kongress 2024

20.–22. September in Bad Kissingen

ICH • DU • ER • SIE • ES

Das Horoskop als Beziehungskompass

Vorträge – Workshops – Ausstellungen und vieles mehr

Mit den international bekannten Referierenden

Dr. Christoph Niederwieser · Lianella Livaldi Laun

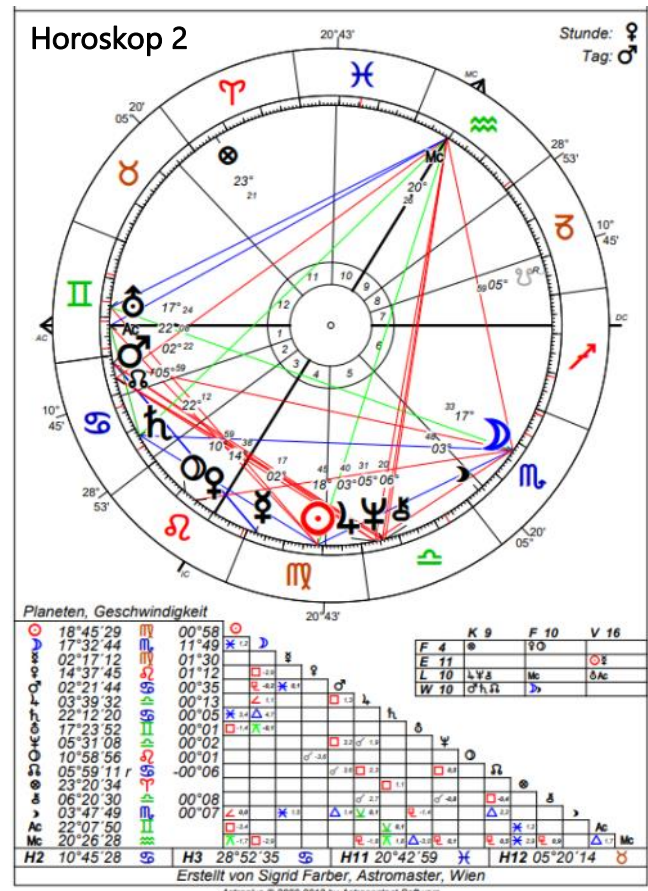
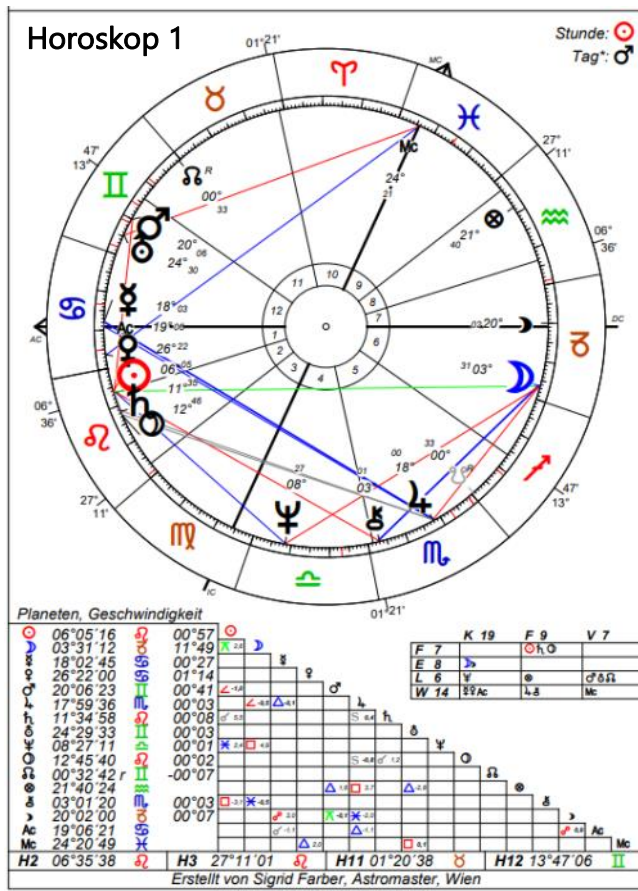
Hermann Meyer · Mona Riegger

Anmeldung per nachstehendem Link oder QR-Code.

[Online Kongressanmeldung 2024 - Astrologie | Deutscher Astrologenverband e.V.](#)



Wer bin ich? – Ein astrologisches Rätsel



Man nennt mich einen Tausendsassa, Draufgänger oder auch Kraftlackel - suchen Sie es sich aus.

Bestimmt bin ich einer der berühmtesten Österreicher – zumindest unter den noch Lebenden. Mein Leben ist voller Glanz und Glamour, aber in die Wiege gelegt wurde mir das nicht. Dass ich heute da stehe, wo ich bin, ein privilegiertes Leben in Reichtum und Ruhm führe und zudem Leadership in Umweltfragen übernommen habe, das schaffte ich ganz allein. My dream came true!

Dabei war ich ein schüchternes Kind, a shy guy. Wollte mich vor meinem strengen Vater beweisen und außerdem raus aus den beengten Verhältnissen meiner Herkunft, weshalb ich mit ungeheurem Ehrgeiz, viel Kraft und Leistungsbereitschaft meine Ziele anvisierte. Nein, Schifahrer war ich keiner, höchstens hobbymäßig. Ich wählte eine ungewöhnliche Sportart, brachte es darin rasch zu höchsten Auszeichnungen und übersiedelte ins Ausland, wo ich meine Karriere weiter ausbaute. Alles in allem verschaffte mir dies enorme Zufriedenheit, hob meinen Selbstwert und auch mein Einkommen. Gleichzeitig war mir bewusst, diesen Sport nicht ewig ausüben zu können, daher sattelte ich rechtzeitig um, bildete mich weiter.

Auch in anderen Jobs war ich immer darauf bedacht, autonom zu bleiben und meiner Arbeit ihren ganz persönlichen Stempel aufzudrücken, sozusagen die eigene Marke aufzubauen - was mir bestens gelang. Anpassungsbereit war ich nur bis zu einem gewissen Grad, das mussten meine Weggefährten zur Kenntnis nehmen - vor allem dann, wenn ich meinen Willen durchsetzen wollte.

Gelang das nicht, dann ging ich. Sogar aus meiner Ehe. Obwohl meine Frau wunderbar, bezaubernd und geschickt war, mich unterstützte, mir Kinder schenkte - ich alles hatte, was man sich nur wünschen konnte - mein emotionaler Hunger war nicht stillbar. Vielleicht war sie für mich zu selbstständig, zu tough, nicht das Heimchen am Herd, wie ich es damals gerne gehabt hätte. Möglich, dass ich mich selbst bestätigen wollte, immer noch ein potenter Kerl zu sein; wie auch immer. That's life! Gemeinsam als Eltern sind wir weiterhin für unsere Kids da, die ja schon alle erwachsen sind.

Auch wenn ich mit unzähligen Celebrities auf Du und Du bin: Family geht mir über alles.

Wer bin ich?

Auflösung auf Seite 25

Text: Sigrid Farber

Jupiter Quadrat Saturn

im August 2024

Planeten im Dialog

Jupiter: Ich stehe für Expansion, Wachstum, Fortschritt!

Saturn: Ich für Stabilität!

Jupiter: Spielverderber!

Saturn: Ich bevorzuge die Realität, du Größenwahnsinniger!

Jupiter: Ich bevorzuge Optimist genannt zu werden, du Bremser!

Saturn: Sei dankbar, dass es mich als Regulativ gibt, sonst hättest du schon das ganze Universum verspekuliert! Und nun Schluss jetzt, ich muss mich konzentrieren, was im Fische-Zeichen ja generell schon eine Herausforderung für mich ist!

Jupiter: Aber es gäbe für mich so viele Chancen im Zwillingssymbol! Künstliche Intelligenz (KI) zum Beispiel! Wir hätten keinen Lehrermangel, würden unsere Kinder von der KI unterrichtet werden!!!

Saturn: Bevor wir weiter an künstlicher Intelligenz arbeiten, sollten wir uns zuerst um die natürliche Verblödung kümmern.
Außerdem, in der Schule findet wichtige pädagogische Arbeit statt und sie bietet auch ein soziales Umfeld - das kann keine KI jemals ersetzen!

Jupiter: Oder auch Bargeld abschaffen! Karten sind umweltfreundlich, Bargeld kann dann nicht mehr gefälscht oder geklaut werden!

Saturn: Dafür können Daten gestohlen werden, man ist von Banken abhängig, kann sich keinen Notgroschen mehr auf die Seite legen und Flohmärkte sterben aus!

Jupiter: Mit Uranus war es viel lustiger, als mit dir!

Saturn: Ich bin auch nicht zum Spaß hier! Ihr zwei tobt euch mit Geistesblitzen und Größenwahn aus und keiner will dafür Verantwortung übernehmen!
Jupiter, du machst alles groß, ungeachtet dessen, ob es gut oder schlecht ist! Jetzt geht es darum, die Dinge einer Prüfung zu unterziehen, damit sie etablieren kann, was sinnvoll ist oder Nutzloses bereinigt wird!

Jupiter: Da verlieren wir Zeit! Auch du kannst den Fortschritt nicht aufhalten! Ich will lernen, ich will Wissen weitergeben, ich will reisen und fremde Sprachen lernen, ich will Grenzen öffnen und ich will, will, will ...

Saturn: Schluss jetzt! Man kann nicht alles ins Unermüdliche ausschöpfen! Man muss auch mal inne halten und prüfen!
Sogar in Beziehungen heißt es „Drum prüfe, was sich ewig bindet!“

Venus: Oh nein! Das klingt nach Krise!

Merkur: Und ich bin auch noch rückläufig und kann nicht einmal vermitteln!

Mars: Wenn sich Zwei streiten, gewinnt der Dritte den Kampf ...

Autorin: **Alexandra Kreuter**

Planeten-Steckbrief

Name: **Saturn**

Tierkreiszeichen: Steinbock

Geburtstag: 1610

Wohnort: Von der Sonne aus gesehen bin ich der 6. Planet im Sonnensystem.

Größe: Durchmesser von gut 120.000 km

Gewicht:

95 Erdmassen, wobei ich anmerken möchte, dass es unhöflich ist, nach dem Gewicht zu fragen!

Lieblingsfarbe:

An sich mag ich ja gerne die erdigen Töne.

Lieblingfilm: K2 - Das letzte Abenteuer.

Lieblingstanz:

Also, generell bin ich nicht so der Tänzer, aber wenn es sein muss, dann tanze ich Slowfox.

Lieblingslied:

„Hurra die Gams“ von Matty Valentino.

Stärken:

Ich halte die Traditionen aufrecht und Sorge für Recht und Ordnung.

Schwächen:

Oft bin ich zu streng, treffe meine Entscheidungen mit dem Kopf und nicht dem Herzen.

Das mag ich: Struktur

Das mag ich nicht: Chaos

Mein Lebensmotto:

Ordnung ist das halbe Leben!

Mein Humor ist sehr simpel - wenn ich lache, war es lustig!

Autorin: **Alexandra Kreuter**

* * * * *

Einen schönen, erholsamen Sommer
wünscht das **oeav**-Team!

Name: **Jupiter**

Tierkreiszeichen: Schütze

Geburtstag: Das ist ein Geheimnis - schließlich war ich früher dem Fischezeichen zugeordnet.

Wohnort: 5. Planet im Sonnensystem

Größe: Durchmesser: 142.984 Kilometer

Gewicht: 317,8 Erdmassen

Lieblingsfarbe: Orange

Lieblingfilm:

Gullivers Reisen, Monsieur Claude und seine Töchter.

Lieblingstanz:

Cha Cha Cha - das ist der beliebteste Tanz auf der Welt.

Lieblingslied: „194 Länder“ von Mark Forster.

Stärken: Optimismus, Weltoffenheit

Schwächen:

Pfff ... hab' ich keine!

(Anmerkung der Redaktion: Eitel- u. Großspurigkeit)

Das mag ich: Reisen, andere Kulturen

Das mag ich nicht: Engstirnigkeit

Mein Lebensmotto:

Die Welt ist nicht genug!

Wenn sich ein Professor sein Jausenbrot macht, ist es dann wissenschaftlich belegt?



Auch wir machen Sommerpause und sind gerne wieder
ab 1. September für Sie da.

Veranstaltungen September bis Dezember 2024

WIEN Veranstaltungsort: Österreichischer Naturheilverein, Esterhazygasse 30, 1060 Wien

GRAZ Veranstaltungsort: Astrologische Schule Graz, Mitterstraße 141, 8055 Seiersberg

GRAZ: Donnerstag, 5. September 2024, 19:00 Uhr

Workshop: Deutung von Horoskopen

Aufgrund des großen Interesses in Wien wird Harald Thurnher auch in Graz mit Ihnen diesen außergewöhnlichen astrologischen Übungsabend **„Deutung von Horoskopen“** gestalten.

Dr. Harald Thurnher beschäftigt sich seit 35 Jahren mit Astrologie. Sein „astrologischer Lebensweg“ begann mit einer fundierten Ausbildung in klassischer Astrologie bei Sándor Belcsák, dem damaligen Präsidenten der Österreichischen Astrologischen Gesellschaft (ÖAG). Seit 2017 ist er 2. Vorsitzender des **oeav**.

WIEN: Mittwoch, 11. September 2024, 19:00 Uhr Präsenz + HYBRID!

Die Betrachtung der Planetenläufe mit Blick auf die Erde zum Geburtszeitpunkt

Bei dieser Methode erhält man durch Betrachtung der Planetenkonstellation in einer 3-dimensionalen Sicht auf die Erde weitere Informationen, in welchem Bereich die stärkste Wirkung der Planeten im Bezug zum Horoskop stattfindet. Das kann bedeutsam sein, wenn man z.B. seinen Standort verändern will durch Umzug oder bei der Urlaubsplanung. Es kann aufklären, warum man sich an manchen Orten wohlfühlt und an anderen Plätzen weniger gerne bleibt. Auch schicksalhafte Ereignisse können mehr Klärung erhalten. Lassen Sie sich an diesem Abend überraschen, welche Möglichkeiten vorhanden sind, um das Bestmögliche zu erreichen.

Mag. Brigitte Hueber ist Psychologin, Psychotherapeutin, geprüfte Astrologin und Autorin. Ihre Motivation Astrologie zu betreiben war, nachzuweisen, dass Astrologie Nonsense sei. Um dieses beweisen zu können, lernte sie bei Sándor Belcsák. Der Nachweis ist allerdings nicht gelungen. www.brihu.at

Melden Sie sich für diesen Vortrag wie immer auf unserer Website an.

Sie können selbst entscheiden, ob Sie an diesem Vortrag im Naturheilverein in Präsenz oder per Zoom (der Link wird rechtzeitig jedem Angemeldeten geschickt) teilnehmen wollen.

Wien: Mittwoch, 16. Oktober 2024, 19:00 Uhr

Graz: Donnerstag, 17. Oktober 2024, 19:00 Uhr

BeziehungsWEISE. - Liebe und Partnerschaft in krisenhaften Zeiten

In diesem Vortrag begibt sich Sigrid Farber mit Hilfe der Astrologie auf Spurensuche:

Wie kommen Beziehungen heute – in einer Gesellschaft im Wandel – zustande?

Was sind unsere Erwartungen?

Wie können Beziehungen gelingen – und was heißt das eigentlich?

Liefert uns das persönliche Horoskop Hinweise, ob und wie wir selbst etwas dazu beitragen können?

Sigrid Farber ist Astromaster®, ehemalige Schauspielerin, Filmschaffende und Mitarbeiterin einer internationalen Organisation, und seit 2015 als beratende Astrologin und Astro-Bloggerin tätig.

Sie schreibt Artikel für Fachzeitschriften, hält Vorträge und engagiert sich im Österreichischen Astrologenverband. www.astro-farber.at

Auflösung „Wer bin ich?“ Rätsel Seite 22

Horoskop 1: Astro-Rätsel: Arnold Schwarzenegger, geb. 30.7.1947, 4:10 MESZ, Thal bei Graz
Vergleichshoroskop: Franz Beckenbauer, geb. 11.9.1945, 23:23 MESZ, München/D

Veranstaltungen September bis Dezember 2024

WIEN Veranstaltungsort: Österreichischer Naturheilverein, Esterhazygasse 30, 1060 Wien

GRAZ Veranstaltungsort: Astrologische Schule Graz, Mitterstraße 141, 8055 Seiersberg

ONLINE per ZOOM: Mittwoch, 13. November 2024, 19:00 Uhr

Der Daimon im Horoskop

In der Antike galten Dämonen hauptsächlich als meist freundliche, vermittelnde Zwischenwesen zwischen Göttern und Menschen. Die Vorstellung von persönlichen Geleitedämonen, die das Leben jedes Menschen lenken, und auf die man sich in schwierigen Zeiten verlassen kann, wurde zurzeit der ersten Blüte der Astrologie sehr populär.

In der hellenistischen Astrologie erscheint der Daimon auf verschiedene Weise im Horoskop – im 11. Haus, als Lospunkt und als ein Planet mit besonderer Bedeutung. Mit einer einfachen Technik kann dieser persönliche Schutzgeist auch im eigenen Horoskop ermittelt werden.

Birgit von Borstel, Jahrgang 1965, ist geprüfte Astrologin DAV. Ausbildung in psychologischer Astrologie, weitere Ausbildungen in klassischer (mittelalterlicher) und traditioneller (hellenistischer) Astrologie. Sie studierte u.a. Philosophie und ist als Heilpraktikerin für Psychotherapie qualifiziert. Derzeit studiert sie Geschichte und Religionswissenschaften, nicht zuletzt, um die Wurzeln der westlichen Astrologie aus dieser Sicht besser zu verstehen. Seit 2015 gibt sie Kurse in traditioneller Astrologie und hat eine Beratungspraxis in Berlin.
www.birgitvonborstel.de

WIEN: Mittwoch, 4. Dezember 2024, Beginn 18:30 Uhr

Graz: Donnerstag, 5. Dezember 2024, Beginn 18:30 Uhr

Die Rose der Venus

Die Rose ist das Symbol der Liebe und wird der Göttin Venus zugeordnet. So weit so gut. Doch wie können wir mit Bestimmtheit sagen, dass diese Zuordnung korrekt ist?

Begleiten Sie mich in die Welt „der Rose der Venus“, tauchen Sie in Mythologie, Geschichten, Kunst, Horoskope und vieles mehr ein und lassen Sie sich vom Zauber der Venus verführen.

Susanne Cerncic beschäftigt sich seit 32 Jahren mit Astrologie. Sie ist ausgebildet in klassischer, psychologischer und ganzheitlicher Astrologie und geprüfter Astromaster®. 2001 gründete sie die Astrologische Schule Graz und eröffnete ihre astrologische Beratungspraxis. Weiters ist sie 1. Vorsitzende des **oeav** und dipl. psych. Lebens- und Sozialberaterin.
www.astrologisch.at

**Anschließend laden wir Sie zum gemütlichen Beisammensein
im Rahmen einer Adventfeier ein!**

Die Anmeldung zum Vortrag (inkludiert die Adventfeier) ist für alle Teilnehmenden ausschließlich nur über die Website möglich. **Begrenzte Teilnehmerzahl** - daher bitte rechtzeitig **bis spät. 2. Dezember anmelden**.

Kostenbeitrag: für Gäste € 15,00 / für **oeav-Mitglieder gratis**

Der Kostenbeitrag ist für alle Veranstaltungen immer im Voraus zu bezahlen.

Bankverbindung: Raiffeisenbank Graz, Straßgang, Konto: Österreichischer Astrologenverband,
IBAN: AT98 3843 9000 0481 3796, BIC (Swift): RZSTAT2G439

Impressum:

Herausgeber und Verleger: Österreichischer Astrologenverband - **oeav** • **Sekretariat:** Mitterstraße 141, 8055 Graz-Seiersberg, Tel.: +43 (0)676 930 4135, office@astrologenverband.at, www.astrologenverband.at •

Vorsitzende: Susanne Cerncic • **Lektorat:** Sigrid Farber und Uli Gratz • **Autorinnen dieser Ausgabe:** Sigrid Farber, Mag. Martina Groer, Alexandra Kreuter • **ABO-Service:** bestellservice@astrologenverband.at •